

Verbundkatalog Kalliope

Für Ellen und Nina und zu Weihnachten.

Mann, Erika

1948

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden.

Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus

Literaturarchiv

Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:

Literaturarchiv

Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München

E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

FUER ELLEN UND NINA UND

ZU

WEIHNACHTEN

1948

Ermaus, die gute, alte
Bettlerin, die Gott erhalte,
(Wer denn sonst, auf dieser Welt?)
Haette gern Euch einbescheret
Alles, was das Herz begehret, -
Ach! ~~man~~ es mangelt ihr an GELD!

Drum, so hat sie nachgegraben, -
~~Muss~~ sie doch noch etwas haben,
Was, teils huebsch, teils ziemlich neu,
Ihren ~~harrischen~~ und lieben
Freunden, Faelschern, Luegnern, Dieben
Halbwegs akzeptabel sei.

Hier ein rotes Affenjaeckchen,
Packt sie sorgend in das Paeckchen, -
Dort ein Schaelchen, seidig-bunt;
Teilet, meine Wolkenbraeute,
Wo nicht morgen, so doch heute!
Und bleibt albern und gesund!

.....

8

FUER NINA UND ELLEN, - WEIHNACHTEN, 1949

Sehr geliebte und gescheute
Wonnawiesenwolkenbraute,-
Leider kann es freilich sein,
Dass die guten Zwergengaben
Es verdriesslich an sich haben,
Und zu gross sind,-oder klein.

Ellens keusches Nachgewaendchen,-
Ganz geraeumig,- so, im Haendchen,-
Ist am Ende etwas eng.
Ninas Blueschen hat die gleiche
Und ummoeglichkeitenreiche
Breit' und Tiefe, Hoeh' und Jaeng'.

Eingeholt nach Strich und Paedchen
In zwei grundverschied'nen Laedchen,
Sind sie aber gern geneigt,
Heimzukehren in die Buden,
Zu den frommen Handelsjuden,
Wo man Tauschobjekte zeigt.

Und somit - und mit den Kuessen,
Die von keiner Groesse wissen,
Sondern,-ei, der dollle Daus -
Passend auf den Paedchen kleben,
Bleib' ich in jedweden Leben
Eure teure Erimaus.

